

# FRÄNKISCHE ERDEN®

aus der Region - für die Region

## Gartenerde Spezial torffrei

**Das hochwertige Bodensubstrat: für die flächige Anwendung im Freiland, z.B. Rasenansaat und die Anlage repräsentativer Blüh- und Pflanzflächen im privaten und öffentlichen Raum.**

**Fränkische Gartenerde Spezial torffrei** ist eine mit allen Nährstoffen für das Pflanzenwachstum sehr gut versorgte und garantiert unkrautfreie durchwurzelbare Bodenschicht.

Aufgrund des hohen Humusanteils und der Textur des verwendeten Bodenanteils sorgt sie für eine lang anhaltende Nährstoffversorgung – auch für nährstoffbedürftige, stark zehrende Kulturen.

**Fränkische Gartenerde Spezial torffrei**, ein gebrauchsfertiges organisch-mineralisches Substrat zur flächigen Anwendung im Freiland. Sie ist unkrautfrei, trocken und ganzjährig einsetzbar.

**Fränkische Gartenerde Spezial torffrei** enthält einen zusätzlichen Bodenanteil, der die Wasserhaltefähigkeit erhöht. Sie ist ideal für die Anlage von Blüh- und Rasenflächen. Sie eignet sich als Bodenersatz nach Baumaßnahmen und als Grundlage für die Neuanlage von Gärten und zur Modellierung repräsentativer Garten- und Pflanzflächen.

**Fränkische Gartenerde Spezial torffrei** wird auf Basis ausgewählter Fränkischer Qualitäts-Komposte hergestellt, die mit dem RAL-Gütezeichen 251 ausgezeichnet sind.



Die Prüfkriterien des RAL-Gütezeichens für Kompost finden Sie unter [www.gz-kompost.de](http://www.gz-kompost.de)

**Fränkische Gartenerde Spezial torffrei** garantiert einen optimalen Nutzen bei der Anwendung, kombiniert mit dem ökologischen Anspruch der CO<sub>2</sub>-Einsparung und weiteren Vorteilen des Torfersatzes (Schutz der Moore).

**Fränkische Gartenerde Spezial torffrei** ist ein Produkt aus der Floratop® Markenreihe. Die Qualität wird regelmäßig von einem unabhängigen Labor untersucht.



torffrei

**Die Fränkische Gartenerde Spezial torffrei sorgt für sehr gute Nährstoffbevorratung und biologische Bodenbelebung. Diese Erde ist frei von Unkraut.**

Eine Kooperation von:

**HUMUS-UND  
ERDEN KONTOR**



wuerzburger-kompost.de

**ERDEN MARKT**



**HEIMATKONTOR**  
Gutes aus der Region



# FRÄNKISCHE ERDEN®

## aus der Region - für die Region

### Gartenerde Spezial torffrei

#### Anwendungs-Beispiele:

Vor der Aufbringung den Untergrund lockern bzw. „anreißen“.  
Danach ca. 5 – 10 cm Fränkische Gartenerde Spezial torffrei aufbringen und mit dem Untergrund verzahnen.  
Die Restmenge locker aufschütten  
(Gesamtschichtstärke ca. 20 cm – max. 30 cm).

Vor der Pflanzung oder Rasenansaat den Boden idealerweise einige Tage setzen lassen. Starke Verdichtungen, besonders durch Maschinen, vermeiden. Pflanzungen und Ansaaten durchdringend wässern.

Raseneinsaaten anwalzen und kontinuierlich feucht halten.  
Für ein gutes und Keimen und Anwachsen der Gräser darf die oberste Bodenschicht (1 – 2 cm) nach der Aussaat mindestens 3 Wochen nicht austrocknen.

#### Bitte beachten:

- Bei Pflanzung von weniger nährstoffbedürftigen und salzempfindlichen Pflanzen (z.B. Gehölzen) Fränkische Gartenerde Spezial torffrei 1:1 mit dem vorhandenen Boden mischen.
- Bei Pflanzung von Nadelgehölzen Fränkische Gartenerde Spezial torffrei 1:1 mit saurem Sand oder Moorbeeterde mischen.
- Bei Aussaat salzempfindlicher Samen (z.B. Salat) Sand oder Anzuchterde in die Saatrille füllen.

#### DER GÄRTNERTIPP – Düngung:

- Aufgrund des hohen Kompostanteils (organischer Langzeitdünger) sind alle wichtigen Haupt- und Spurennährstoffe in ausreichender Menge enthalten. Eine Nachdüngung ist gegebenenfalls nur mit Stickstoff (N) erforderlich.
- Aufgrund der hohen Nährstoffbevorratung der Gartenerde ist eine Düngung im Einbaujahr nicht notwendig, wenn die wie üblicherweise aufgebraachte Schichtstärke 20–30 cm beträgt.
- Allerdings ist bei dünnen Auflagestärken von 5–10 cm eine Stickstoff – Düngung unmittelbar nach oder direkt zum Einbau erforderlich. Dies gilt vor allem für stark zehrende Kulturen, Rasenansaat und die Anlage von Rollrasen. Ab dem 2. Anwendungsjahr ist in jedem Fall eine praxisübliche kulturangepasste Düngung mit Stickstoff (N) zu verabreichen.
- Bei längerem Zeitraum zwischen Einbau und Anpflanzung, insbesondere bei niederschlagsreichen Phasen und bei Einbau vor oder im Winter kann eine Düngung mit Stickstoff (N) notwendig werden (Auswaschung von Stickstoff als Nitrat).
- Die Düngung mit Stickstoff (N) kann mit organischem Horndünger (N 12–14%) erfolgen, z.B. Hornmehl, Hornspäne oder einer Mischung daraus, ca. 50–70 g/m<sup>2</sup>.
- Sie können auch einen mineralischen Einzelnährstoff-Dünger mit Stickstoff (N) verwenden, z.B. Kalkammonsalpeter (KAS, N 27% ca. 35 g) oder unseren Spezialdünger für Fränkische Erden (schwefelsaures Ammoniak, N 21%, 50 g/m<sup>2</sup>).
- Wir empfehlen übliche Bodenanalysen zur Absicherung und Einholung einer Düngeanleitung.

#### Nicht geeignet für:

- Balkonkästen, Kübel und Gefäße. Hier empfehlen wir Fränkische Blumenerde, Fränkische BIO Blumen- und Pflanzerde torffrei oder Fränkische Balkon- und Kübelpflanzenerde.
- Moorbeetpflanzen (säureliebende Kulturen wie z.B. Rhododendron, Eriken, Azaleen oder Kamelien).

#### Deklaration nach Düngemittelverordnung

**Kultursubstrat:** unter Verwendung von pflanzlichen Stoffen aus dem Garten- und Landschaftsbau und Bodenmaterial

organische Substanz	9,0 %
pH-Wert (CaCl <sub>2</sub> )	7,2
Salzgehalt (g KCl/l)	2,2
Volumen	lt. Lieferschein / Quittung

**Inverkehrbringer:** HUMUS- UND ERDEN KONTOR  
Entwicklungs- und Handelsgesellschaft für Humusprodukte mbH  
Karlsbrunnenstraße 11 · 37249 Neu-Eichenberg

#### Ausgangsstoffe:

- 50% kompostierte pflanzliche Stoffe aus Garten- / Landschaftsbau
- Bodenmaterial
- Ammoniumsulfatsalpeter

#### Pflanzenverfügbare (lösliche) Nährstoffe (CAT, mg/l):

Stickstoff	N	80
Phosphat	P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	220
Kaliumoxid	K <sub>2</sub> O	1.500
Magnesium	Mg	340

**Nebenbestandteile:** basisch wirksame Bestandteile (als CaO) 10,0 %

#### Lagerungshinweise:

Trocken lagern. Durch eine längere Lagerung können sich die Gehalte an pflanzenverfügbaren Nährstoffen leicht ändern (vor der Anwendung Nährstoffgehalte ggf. überprüfen).

#### Anwendungshinweise:

Bei Pflanzung und Ansaat besonders empfindlicher Kulturen wird die Verwendung eines nährstoffabgemagerten Anzuchtsubstrates für das Pflanzloch oder die Saatrille empfohlen. Nicht für Moorbeetpflanzen geeignet!

Für Balkonkästen, Kübel und Gefäße nicht geeignet. Bei der Aufbringung auf landwirtschaftlich genutzten Flächen sind Anwendungs- und Mengenbeschränkungen aus abfallrechtlichen Vorschriften (AbfKlärV, BioAbV) zu beachten.